

Es werde Licht! Wer bringt die Erleuchtung?

Schrauber kennen das Problem. Nicht jedes Teil an einem Auto lässt sich gut erreichen. Wenn es denn gut erreichbar ist mangelt es an ausreichender Beleuchtung; oft liegt die Ausfallrate im reziproken Verhältnis zur Erreichbarkeit.

Also die batteriebetriebene Taschenlampe oder Werkstattleuchte aus dem Kofferraum hervorgekramt, und Batterien sind leer, Ersatz liegt zu Hause in der Küchenschublade.

Eine Leuchtstoffröhre mit Kabel ist heute schon so historisch wie unsere Oldtimer selbst und für unterwegs sind diese Lampen unbrauchbar.

Moderne Akkulampen bringen kabellos sehr helles Licht in jede Nische, egal ob zu Hause, in der Garage oder auch unterwegs. Das Angebot an Werkstattleuchten ist mittlerer weile riesig. Eins hat der neuste Test von AUTO BILD KLASSIK (Heft 8/23 ab Seite 112) gezeigt: Wo ein namhafter Leuchtmittelhersteller draufsteht ist auch eine brauchbare Lampe drin.

Die **Osram LEDinspect Max500** sichert sich mit 202/230 Punkten den **Testsieg**. Sie leuchtet mehr als 4 Stunden und lässt sich dabei auch ohne Magnet mittels 2 Haken über Kopf befestigen. Ihr Licht wird mittels eines Drehfußes in alle Richtungen gelenkt. Sie verfügt auf der Oberseite ein UV – Licht. Hiermit kann man z. B. ein Leck am Kühler, Wasserschlauch o. ä. suchen. Aber perfekt ist sie auch nicht. So hat sie den höchsten Preis von fast 95 € und eine Ladezeit von mehr als 5 Stunden. Auch der Staubschutz und der Schutz vor eindringendem Wasser sind nicht optimal. Den Falltest aus 1,5 m Höhe besteht sie (wie die meisten anderen Kandidaten) mit leichten Blessuren. Sie hat 2 Helligkeitsstufen.



Den **Preis – Leistungssieg** gewinnt die **EMOS LED WORK LIGHT**. Mit 187/230 Punkten landet sie auf Platz drei des Tests. Der Preis beträgt nur ca. 15€ im Mittel (Es kommt darauf an, wo man kauft; im Internet gibt es diverse Anbieter). Sie schafft eine gleichmäßige und hinreichende Ausleuchtung sowie einer guten Verarbeitung. Diverse Befestigungsmöglichkeiten mit Magnet oder Haken bringen ihr bei diesem Kriterium die volle Punktzahl. Ebenso gut ist die Justierbarkeit des Lichts, den der in Stufen neigbare und drehbare Magnetfuß ermöglicht. Sie lädt mit knapp über 2 Stunden recht flott, leuchtet ebenfalls über 4 Stunden und ist mit IP 43 gegen Spritzwasser geschützt. Eine Anzeige in 4 Stufen informiert über den Ladezustand des Akkus.



Weitere Bewertungen (aus AUTO BILD KLASSIK 8/2023)

Platz 2: Brennenstuhl LED Akku Handleuchte HL 700 A

Preis: 38,15€

Solide Lampe ohne große Schwächen Leuchtdauer mit 2:33 h recht kurz.

Nach Falltest Ladestandanzeige defekt.



Platz 4: Stier Akku – LED – Arbeits-/Werkstattleuchte 350 lm

Preis: 50,13€

Nicht gerade handlich, aber gute Ausleuchtung.



Platz 5: Bosch Professional GLI 12V – 300

Preis: 55,65€

Qualitativ hochwertig, gleichmäßiges Licht, Dauerläufer, Magnetfuß fehlt, sie braucht Spezialakkus. Sinnvoll für Bosch – Nutzer



Platz 6: Hazet LED Pen light 1979-11

Preis: 31,04€

Kompakte und gut gearbeitete Lampe der Befestigungsmöglichkeiten fehlen. Nur etwas für den Nahbereich; ab 1 m Abstand ist es zu dunkel.



Platz 7: Kunzer PL – 021 Clip Arbeitslampe

Preis: 23,90€

Kompakt hochwertig gearbeitet mit begrenzten Befestigungsmöglichkeit.



Platz 8: Eufab Akku – Werkstattlampe SMD ED 8-1

Preis: 16,99€

Flexibel einstellbar und zu befestigen. Leuchtet kurz mit senkrechtem Farbstrichen. Nicht USB kompatibel



Platz 9: Philpps Penlight Premium Color

Preis: 59,99€

Schönes, aber empfindliches Gehäuse, mäßiger Schein. Es fehlen Befestigung und Justierbarkeit des Lichts. Lädt schnell.



Platz 10: Berner Pen Light LED 7+1

Preis: 20,49€

Als Notlicht im Handschuhfach o.k., aber für die Werkstatt ungeeignet. Es fehlt Flexibilität, Leuchtkraft und ein Ladekabel.



Platz 11: Suntop LED Arbeitsleuchte

Preis: 16,99€

Viel zu punktuelle Ausleuchtung (spotlight), irreführende Angaben, fehlende Erläuterungen, miese Qualität. Standfuß bricht beim Falltest.



Wer es genauer wissen will möchte bitte in AUTO BILD KLASSIK Heft 8 / 2023 ab Seite 112 nachlesen.

Wie man sieht, ist "teuer" nicht immer mit "gut" gleichzusetzen.

Was gibt es zu bedenken?

Auch die beste AKKU Leuchte nutzt wenig, wenn der Akku leer ist. In meinen Autos ist eine "geschaltete" 12 V Steckdose vorhanden an der jeweils eine Akku – Leuchte und / oder eine leistungsstarke Taschenlampe angeschlossen sind.

Anschluss erfolgt über einen Zigarettenanzünder – Verteiler. Den gab es unter der Bestell-Nr. 68-450 319 für 3,75€ bei Pollin (www.pollin.de). Zum jetzigen Zeitpunkt aber nicht lieferbar. Kann man aber auch leicht aus Einzelteilen selbst bauen.

Die Einzelteile gibt es bei Pollin. Bitte im online – Katalog ansehen.



Ich wünsche allen eine pannenfreie Fahrt.

Heinz-Uwe Teuscher / 23.07.2023